

Apostel Magney feiert 90. Geburtstag

Kurzbericht

von „nak-west.de“; 8. Juli 2019



Apostel Magney feiert 90. Geburtstag

Westdeutschland/Hamm. Am 1. Juli 2019 feierte Apostel i.R. Hermann Magney seinen 90. Geburtstag. Bezirksapostel Rainer Storck sowie die Apostel und Bischöfe hatten dem Ruheständler bereits beim Zusammensein am Wochenende zuvor ihre guten Wünsche übermittelt. Apostel Magney ist der älteste Apostel in Westdeutschland.

Apostel Hermann Magney war in der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen mehr als 24 Jahre im Apostelamt und insgesamt 52 Jahre als Amtsträger und Seelsorger tätig.

Vater beim Bombenangriff auf Dortmund gestorben

Am 1. Juli 1929 in Dortmund geboren, verlor er am 5. Mai 1943 im Alter von 13 Jahren seinen Vater und Großvater beim Bombenangriff auf die Stadt Dortmund (siehe dazu den Bericht [Letzter Gottesdienst in Dortmund-Nord](#)). Sein Großvater, Bezirksapostel Hermann Dietrich Magney, war von 1930 an Leiter des damaligen Apostelbezirks Westfalen gewesen.

Am 25. Juli 1948 empfing Hermann Magney durch Apostel Walter Schmidt das Unterdiakonenamt. Später wurde er als Priester Gemeindevorsteher in Selm und übernahm schließlich 1964 die Leitung des Bezirks Hamm.

2000 in den Ruhestand verabschiedet

Nach seiner Ordination zum Bischof 1974 setzte ihn Stammapostel Ernst Streckeisen am 18. April 1976 in Alsdorf als Apostel ein. Am 9. Juli 2000 wurde er von Stammapostel Richard Fehr in Herne-Wanne-Eickel (Bezirk Herne) in den Ruhestand versetzt.

Hermann Magney arbeitete nach seiner Ausbildung 29 Jahre als Industriekaufmann, ehe er 1973 in den Dienst der Kirchenverwaltung in Dortmund trat. 1951 heiratete er seine Frau Elfriede, die kurz vor seiner Inruhesetzung im Jahr 2000 verstarb. Trotz seines Ruhestands war Apostel Magney noch etliche Jahre in vielen Bereichen aktiv, unter anderem in der Seniorenarbeit.

Bezirksapostel Rainer Storck gratulierte Apostel Magney in einem Brief: „Mit deiner tiefgläubigen Art und deiner freudigen Ausstrahlung bist du eine wahre Größe im Apostolat und uns ein großes Vorbild.“ Für das neue Lebensjahrzehnt wünschte der Bezirksapostel dem Ruheständler den Segen und die Begleitung Gottes, insbesondere für die anstehenden Veränderungen. Der Apostel zieht aus seiner Heimat mit seinen Kindern nach Bonn.

Gottesdienst in Hamm

2009 hatte Bezirksapostel Armin Brinkmann anlässlich des 80. Geburtstags einen Gottesdienst in Hamm-Mitte, der Heimatgemeinde des Apostels, gefeiert. Damals nahmen viele Weggefährten teil, unter anderem der inzwischen verstorbene Bezirksapostel Hermann Engelauf ([wir berichteten](#)). Apostel Hermann Magney sei für ihn ein Vorbild in der Weisheit, würdigte Bezirksapostel Brinkmann den Jubilar nach dem Gottesdienst.

Bezogen auf die im damaligen Gottesdienst genannten „guten Früchte“ führte er aus, dass Apostel Hermann Magney für ihn auch immer ein Vorbild in Geduld, der persönlichen Seelsorge sowie im Verständnis für die Jugendlichen gewesen sei. „Du bist ein großer und weiser Lehrer in unserer Kirche – bis heute“, so der Bezirksapostel, der auch an die gemeinsame Zeit erinnerte, wo die beiden Tür an Tür in der Verwaltung der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen in Dortmund gearbeitet hatten.

8. Juli 2019

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: [Frank Schuldt](#)

